



Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, 12.03.2018

Rheuma-Kids haben 2018 viel vor

Vor kurzem trafen sich die Vertreter der Rheuma-Liga, Birgit Kaschta und Andreas Varesco, mit dem Kinderrheumatologen Dr. Bernd Raffener, um über die notwendigen Maßnahmen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Rheuma zu beraten. Birgit Kaschta hatte gemeinsam mit anderen Eltern rheumakranker Kinder im vergangenen Jahr die Gruppe "Rheuma-Kids" ins Leben gerufen. Ziel der Vereinigung ist es, ein Netzwerk für die betroffenen Kinder, Jugendlichen und deren Eltern zu schaffen. Mittlerweile hat die Gruppe eine rege Tätigkeit entwickelt beispielsweise wurde eine Malwerkstatt organisiert, ein Flyer geplant und einige Kids treffen sich zum gemeinsamen Schwimmen in Lana. Für das Jahr 2018 wurde vereinbart, die jährliche Rheumatagung ganz dem Thema "Kinder und Jugendliche mit Rheuma" zu widmen. Ebenso möchte die Rheuma-Liga gemeinsam mit Dr. Raffener Fortbildungen für Kinderärzte zum Thema Rheuma bei Kindern und Jugendlichen durchführen. "Der Aufbau der Kinderrheumatologie schreitet voran. Wir begrüßen das sehr, da Kinder mit Rheuma andere Bedürfnisse und Notwendigkeiten haben als erwachsene Rheumapatienten. Aus diesem Grund liegt uns sehr viel daran, das Wissen um Rheuma bei Kindern und Jugendlichen zu verbreiten. Mit der Initiative "Rheuma-Kids" wollen wir allen betroffenen Kindern und deren Eltern eine kompetente Anlaufstelle bieten", so der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco abschließend. Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga
348/2891935

Dr. Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol
349/7119985